

Rückert, Friedrich: 8. (1839)

- 1 Dich lehrt ein Sprichwort: Nie trink aus zersprungnem Glase!
- 2 Dein junges Leben welkt sonst hin gleich mürbem Grase.

- 3 Ich aber lehre dich: Nicht deinen Leib zerrütten
- 4 Wird das zerrüttete, doch deine Lust verschütten.

- 5 Denn wenn beim frohen Fest du willst mit ihm anklingen,
- 6 So wird es klappen und dir in der Hand zerspringen.

- 7 So gieß auch dein Vertraun, dein Lieben rein und jung,
- 8 Nie in ein schadhaft Herz, das Riß hat oder Sprung.

- 9 Du hoffst es werde rein mit dir zusammenklingen,
- 10 Da wirds den Herzenswein verschütten und zerspringen.

(Textopus: 8.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11831>)